

DOWACOAT ETB

Art. 1533 / 3 / 1223

TYP 2000



Eigenschaften	<p>DOWACOAT ETB TYP 2000 ist ein flüssiger Ultra-High-Solid 2-Komponenten Beschichtungsstoff auf Epoxidharzbasis. Das Produkt wird zum Schutz von Stahltanks eingesetzt, in welchen verschiedene Treibstoffe bzw. diverse Chemikalien gelagert werden.</p> <p>Eine Auskunft über diverse Chemikalienbeständigkeiten erhalten Sie vom technischen Verkauf. DOWACOAT ETB TYP 2000 hat eine gute Abrieb- und Schlagfestigkeit. Mit einer Applikation sind unter Idealbedingungen Schichtdicken bis 1000 µm realisierbar (Substrat- und Materialtemperatur 20 °C).</p>
Anwendungsgebiet	<p>DOWACOAT ETB TYP 2000 wird als Werterhaltungsschicht in Stahltanks und Pipelines angewendet. Ausserdem sind verschiedenste Anwendungen auf Stahl- und Betonuntergründen möglich.</p> <p>Spezifische Auskünfte erhalten Sie beim technischen Verkauf.</p>
Vorbereitung	<p>Stahluntergründe müssen gemäss Reinheitsgrad SA 2 ½ nach DIN EN ISO 12944, Teil 4, Rauhtiefe >60 µm sandgestrahlt werden.</p> <p>Der Beton muss trocken sowie frei von Zementschlämme, Schalölrückständen und anderen Verunreinigungen sein.</p>
Verarbeitung	<p>DOWACOAT ETB TYP 2000 darf nur bei einer Untergrundtemperatur zwischen 5 und 30 °C verarbeitet werden. Während der Verarbeitung ist ein Taupunktstand von mindestens 3 °C einzuhalten. Es ist immer für eine ausreichende Ventilation während des Auftrags und mindestens 2 Stunden während der Aushärtung zu sorgen. Masken, Handschuhe, Schutzbrille und entsprechende Schutzkleidung sind unerlässlich.</p>
Systemaufbau	<p>Auf Stahl: DOWACOAT ETB TYP 2000 kann als Einschichtsystem direkt auf Stahl eingesetzt werden.</p> <p>Leckschutzauskleidung «Dowasys EP»: DOWACOAT ETB TYP 2000 wird als Grundbeschichtung direkt auf Stahl eingesetzt.</p> <p>Auf Beton: Grundierung: DOWACOAT FG Primer TYP 3150 Zwischenschicht: DOWACOAT ETB TYP 2000 Deckschicht: DOWALAST V Typ 4500 (Nur im Aussenbereich notwendig)</p>
Trocknung	<p>Die erforderliche Endhärte von Shore A > 75 wird je nach Temperatur nach unterschiedlichen Zeiten erreicht:</p> <p>Bei 10 °C: ca. 8 Tage Bei 20 °C: ca. 5 Tage Bei 30 °C: ca. 3 Tage</p> <p>Bei gewissen Anwendungen ist eine Temperierung auf 60 °C notwendig.</p> <p>Wird später als 24 h nach der Applikation eine zweite Schicht DOWACOAT ETB TYP 2000 aufgetragen oder Fehlstellen mit dem DOWACOAT TIB Reparaturset Typ 4200 ausgebessert, muss die Oberfläche angeschliffen werden.</p>
Verdünnung	<p>DOWACOAT ETB TYP 2000 darf nicht verdünnt werden.</p>

since 1906
eclatin 

Ausgiebigkeit	Bei 1000 µm Schichtdicke ca. 2 kg/m ² Der Verbrauch variiert je nach Beschaffenheit des Untergrundes und der Applikationsart.
Mischungsverhältnis	4 Gewichtsteile Komponente A und 1 Gewichtsteil Komponente B (4 : 1). Die Mischung wird unter laufendem und niedertourigem Rührgerät während mindestens 2–3 Minuten durchgerührt.
Verarbeitungszeit	Bei einer Materialtemperatur von 20 °C liegt die Verarbeitungszeit bei ca. 45 Minuten.
Applikation	Airlessapplikation (mindestens 68:1) DOWACOAT ETB TYP 2000 vor der Applikation auf geeignete Materialtemperatur von 18-23 °C vorwärmen.
Reinigung	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit GS-Reiniger säubern. Die Reinigungsleistung anderer Verdüner ist im Voraus zu prüfen.
Lieferform	Komponente A: 20 kg Komponente B: 4 kg
Lagerfähigkeit	DOWACOAT ETB TYP 2000 ist im gut verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate lagerfähig. Eine Lagerung über diesen angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Aus Gründen der Qualitätssicherung ist jedoch eine Überprüfung der erforderlichen Eigenschaftswerten unerlässlich. Das Material ist zwischen 2 und 35 °C zu lagern.
Dichte	Komponente A + B: 1,58 ± 0,05 g/cm ³
Farbtöne	hellgrün
Klassifizierung	Angaben zu den chemischen Eigenschaften und Gefahren sowie Vorschriften betreffend Transport, Verarbeitung, Lagerung, Entsorgung usw. entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.
Hinweis	Dieses Merkblatt gilt nur als Hinweis und unverbindliche Beratung. Die Verarbeitung muss den entsprechenden Verhältnissen angepasst werden. In Spezialfällen empfehlen wir, unseren technischen Dienst anzufragen. Alle Angaben und Auskünfte über Eignung und Anwendung der gelieferten Produkte befreien den Verarbeiter jedoch nicht vor eigenen Prüfungen und Versuchen. Ein Schadenersatzanspruch aus unterbliebenen, unvollständigen oder unzutreffenden Auskünften ist wegbedungen. Dies gilt im Besonderen auch, wenn Verdüner oder Härter sowie im Anstrichaufbau-System anderweitige Produkte verwendet werden. Im Weiteren verweisen wir auf die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) auf unserer Homepage.